

Sitzung des Stadtrates am 27.06.2019

Gemeinsamer Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage 0003/2019

Bildung eines Ausschusses „Digitalisierung und Innovation“

Die Digitalisierung unserer Lebenswelten ist ein Prozess, der mit jedem Tag voran schreitet. Was das jedoch im einzelnen bedeutet, welche Probleme dies mit sich bringt und welche Chancen es bietet, ist nicht immer einfach zu beantworten. Dieser Aufgabe einen angemessenen Rahmen zu bieten, soll Aufgabe des Ausschusses „Digitalisierung und Innovation“ sein.

Digitalisierung zieht sich häufig als Querschnittsthema durch alle Politikbereiche. Von der intelligenten Vernetzung von Verkehrssystemen, dem Einbezug von mehr Menschen in die Gestaltung des öffentlichen Lebens oder der wirtschaftlichen Attraktivität der Innenstadt in Zeiten des E-Commerce: überall kommen neue Technologien zum Einsatz, die sowohl Chancen als auch Gefahren bieten. Die Themenfelder sind mittlerweile so weitreichend und komplex, dass sich eine reine Zuständigkeit des Haupt- und Personalausschusses den Fragestellungen und damit verbundenen Problematiken nicht mehr gerecht wird. Ein eigener Ausschuss soll der Komplexität dieses Themas gerecht werden. Dabei sollen Kompetenzen für die Stadt Mainz in Fragen der Digitalisierung und Innovation aufgebaut werden und unsere Landeshauptstadt auch als Vorreiter in unserer Region dienen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Der Stadtrat möge daher beschließen

Ergänzend zur Beschlussvorlage 0003/2019 soll ein Ausschuss „Digitalisierung und Innovation“ gegründet werden.



gez. David Dietz
Fraktionsvorsitzender
FDP-Stadtratsfraktion



gez. Maurice Conrad
Fraktionsvorsitzender
Piraten&Volt